

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0 2 4 8 / 2 0 2 1 / B V

Datum:
03.09.2021

Federführung:
Dezernat I, Amt für Sport und Gesundheitsförderung

Beteiligung:

Betreff:

**Antrag der TSG Rohrbach e.V. auf Gewährung eines
Zuschusses für die Sanierung/Neubau der Tennis-Anlage
und den Bau eines Ballfangzauns**

Beschlussvorlage

Beschluslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 11. Oktober 2021

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Sportausschuss	29.09.2021	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Die TSG Rohrbach e.V. erhält, einen Zuschuss von 30 Prozent, insgesamt 46.500 Euro, der nach Vorlage der gezahlten und quittierten Rechnungen ausgezahlt werden kann.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag in Euro:
Ausgaben / Gesamtkosten:	
• Zuschuss aus dem Sportförderungsprogramm	46.500 €
Einnahmen:	
• keine	
Finanzierung:	
• Ansatz in 2021 (Sportförderungsprogramm gesamt)	200.000 €
Folgekosten:	

Zusammenfassung der Begründung:

Im Rahmen der im aktuellen Sportförderungsprogramm 2021–2022 zur Verfügung stehenden Mittel, ist der TSG Rohrbach e.V. ein Zuschuss für den Neubau der Tennis-Anlage und den Bau eines Ballfangzauns zu gewähren.

Sitzung des Sportausschusses vom 29.09.2021

Ergebnis: einstimmig beschlossen

Begründung:

Die TSG Rohrbach e.V. beantragt mit Schreiben vom 10.08.2021 die Gewährung eines Zuschusses für den Neubau der Tennis-Anlage inklusive Bau eines Ballfangzauns.

Für diese Maßnahme liegen Kostenschätzungen in Höhe von 155.000 Euro vor.

Entsprechende Aufwendungen sind in der Investitionsliste zum XXI. Sportförderungsprogramm im Umfang von 60.000 Euro für die Sanierung der Tennisplätze und 60.000 Euro für den Bau eines Ballfangzauns vorgesehen. Da dies für die Maßnahme nicht ausreicht, wird die TSG Rohrbach e.V. ihr Vorhaben „Sanierung und Umbau Baseball und Softball-Spielfeld“ nicht im vollem Umfang durchführen.

Wir schlagen somit vor, einen Zuschuss in Höhe von 30 Prozent der zuschussfähigen Aufwendungen, maximal 46.500 Euro zu gewähren, der nach Vorlage der bezahlten und quittierten Rechnungen ausbezahlt wird.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt	Ziel/e: Begründung
SOZ14	+	Zeitgemäßes Sportangebot sichern Die Sanierung/Neubau der Tennis-Anlage dringend notwendig, um den Sportbetrieb aufrecht erhalten zu können

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine

gezeichnet
Prof. Dr. Eckart Würzner